

Eckwerte zur

Anhörung über die Verordnung über die berufliche Grundbildung für die Geigenbauerin EFZ / den Geigenbauer EFZ und Bildungsplan

Frist: 15. Juni 2016

Berufsnummer: 54213	Geschützter Titel: Geigenbauerin EFZ/Geigenbauer EFZ	
Fachrichtung:		
Schwerpunkt:		
Berufsfeld: <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein	Wenn ja, welche bisherigen Berufe wurden zusammengefasst?	
Lehrdauer:	Neu: <input type="checkbox"/> 2 Jahre <input type="checkbox"/> 3 Jahre <input checked="" type="checkbox"/> 4 Jahre	Bisher: <input type="checkbox"/> 2 Jahre <input type="checkbox"/> 3 Jahre <input checked="" type="checkbox"/> 4 Jahre
Aufzuhebende/r Beruf/e:	Berufsnummer: 54207	Beruf: Geigenbauerin/Geigenbauer
Statistik Lehrverhältnisse:	Jahr: 2014	Gesamtbestand: 14

Berufsbild

Geigenbauerinnen und Geigenbauer auf Stufe EFZ beherrschen namentlich die folgenden Tätigkeiten und zeichnen sich durch folgende Kenntnisse, Fähigkeiten und Haltungen aus:

- Sie befassen sich vorwiegend mit Instrumenten der Geigenfamilie, d.h. mit Geigen, Bratschen und Celli und je nach Ausrichtung des Ateliers auch mit Kontrabässen und anderen Streichinstrumenten;
- Sie stellen in Handarbeit und mit maschineller Hilfe ein Streichinstrument als Ganzes oder Bestandteile davon her;
- Sie führen an Streichinstrumenten Service- und Reparaturarbeiten aus;
- Sie setzen die im Geigenbau üblichen Werkzeuge zur Bearbeitung von Holz und anderen im Geigenbau verwendeten Materialien zielgerichtet ein;
- Sie beraten Kundinnen und Kunden im Bereich Service- und Reparaturarbeiten sowie beim Kauf oder bei der Miete von Streichinstrumenten und deren Zubehör;
- Sie beherrschen das Spielen eines Streichinstruments so, dass sie dessen klanglichen und spieltechnischen Qualitäten beurteilen können (siehe Art. 1 BiVo).

EBA: Ja / Nein | Wenn nein: wurde abgeklärt / kein Bedarf / später

Bemerkungen: Mit der Berufsreform werden drei Hauptziele verfolgt:

- Anpassen der beruflichen Grundbildung an die gesetzlichen Grundlagen (Berufsbildungs-gesetz; BBG und Berufsbildungsverordnung; BBV).
- Überführen des Reglements in die Bildungserlasse (Bildungsverordnung und Bildungsplan).
- Überprüfen und Aktualisieren der Bildungsinhalte mit Blick auf künftige Entwicklungen im Beruf.

Trägerschaft

Schweizer Verband der Geigenbauer und Bogenmacher (SVGB), Schauenburgerstrasse 37, 4052 Basel
Tel. 061 508 25 21, e-mail: sekretariat@geigenbauer.ch, www.geigenbauer.ch

Bildung in beruflicher Praxis

Im Durchschnitt über die ganze Dauer der beruflichen Grundbildung: 3 ¾ Tage pro Woche

Schulische Bildung

Lektionenzahlen:	Neu: 1840	Bisher: 1960
Berufskundlicher Unterricht:	1200	1000
Fachzeichnen	0	160
ABU:	480	480
Sport:	<u>160</u>	<u>320</u>
Total:	<u>1840</u>	<u>1960</u>
Regelmodell:	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Degressives Modell:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Progressives Modell:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Blockunterricht:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
IFK:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bemerkungen:		

Überbetriebliche Kurse

Anzahl Tage:	Neu: 41	Bisher: 34
Bemerkungen: <i>neu Anzahl üK-Tage: Restaurieren 25, Maschinen 4, Werkzeuge herstellen 2, Bogenreparaturen 5, Dokumentation 5; die bisherigen Kurse sind durch die Geigenbauschule finanziert worden.</i>		

Qualifikationsverfahren

Qualifikationsbereiche:	Neu:	Bisher:
Teilprüfung:	<input type="checkbox"/> Ja / <input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja / <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Praktische Arbeit:	20 Stunden <input type="checkbox"/> IPA / <input checked="" type="checkbox"/> VPA VPA mit Fachgespräch	20 Stunden <input type="checkbox"/> IPA / <input checked="" type="checkbox"/> VPA
Berufskennnisse:	Keine BK-Prüfung	2 Stunden <input checked="" type="checkbox"/> mündl. oder <input checked="" type="checkbox"/> schriftl.
Fachzeichnen	0 Stunden	3 Stunden

Erfahrungsnote

	Neu:	Bisher:
Berufliche Praxis:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Berufskundlicher Unterricht:	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ueberbetriebliche Kurse:	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sonstige Bemerkungen

Um den Unterricht in den Berufskennnissen zu stärken wird anstelle einer BK-Prüfung die Note für den Unterricht in den Berufskennnissen zur Bestehensnorm gezählt. Ebenfalls zur Bestehensnorm gezählt wird eine Note für die üK. Die aus beiden Noten ermittelte Erfahrungsnote wird in der BiVo mit 40% gewichtet.

Kontaktperson SBF1

Edith Rosenkranz-Fallegger, Tel. 058 462 26 24, E-Mail: edith.rosenkranz@sbf1.admin.ch